Stadt Plön

Verwaltungsvorlage
VO/RV/2021/2423
öffentlich

Betreff
Umbesetzung der stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten, Umwelt und Tourismus; hier: Antrag der FDP-Fraktion

Fachbereich:	*Datum*
Fachbereich 2 - Finanzen und interner Service	07.12.2021
Sachbearbeitung:	
Dirk Mielke	
Aktenzeichen:	

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	*Sitzungstermin*	*Status*
Ratsversammlung der Stadt Plön (Entscheidung)	15.12.2021	Ö

Sachverhalt:

Die FDP-Fraktion in der Plöner Ratsversammlung beantragt, die Besetzung der stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten wie folgt zu erweitern:
Mitglied FDP-Fraktion: Ratsfrau Gabriele Killig
Stellvertreter: BM Kyra Grießer, Ratsherr Dirk Meußer (neu)

Auf den anliegenden Antrag wird verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:
Keine

Klimarelevanz & Begründung: [ ] Positiv [ ] Negativ [x] keine

Beschlussvorschlag:

Aufgrund des Antrags der FDP-Fraktion wird Ratsherr Meußer als weiteres stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten gewählt.

I.A.
Mielke

Anlagen:

Antrag der FDP-Fraktion vom 07.12.2021

Ratsfraktion FDP Plön 07.12.2021

Antrag zur Sitzung der

Ratsversammlung am 15.12.2021

Umbesetzung der stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten, Umwelt und Tourismus.

Hiermit beantragt die FDP-Fraktion in der Plöner Ratsversammlung die Besetzung der stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für gesellschaftliche Angelegenheiten wie folgt zu erweitern:

Mitglied FDP-Fraktion: Ratsfrau Gabriele Killig

Stellvertreter: BM Kyra Grießer, **Ratsherr Dirk Meußer (neu)**

Gez. Dirk Meußer Gabriele Killig Kyra Grießer

CDU IN PLÖN

Fraktion in der
Plöner Ratsversammlung

Antrag zur Sitzung des
Ratsversammlung
am 15. Dezember 2021

TOP 15: Einrichtung eines Klimaanpassungsmanagements

Ergänzung des Beschlussvorschlages:

Die Ratsversammlung beauftragt den Bürgermeister darüber hinaus, in Gespräche mit dem Kreis Plön hinsichtlich der bereits in Planung befindlichen Gründung der Klimaschutzagentur zu treten. Bei einer Beteiligung der Stadt Plön sollen hier frühzeitig auch Möglichkeiten erörtert werden, die Stellen des Klimaschutzmanagers und des neuen Klimaanpassungsmanagers spätestens zum Ende des Förderzeitraums an die Klimaschutzagentur zu übertragen.

Begründung:

Der Kreis Plön plant aktuell für das kommende Jahr die Einrichtung einer Klimaschutzagentur. Hiermit soll auf Kreisebene die Möglichkeit geschaffen werden, ein langfristiges Klimaschutzmanagement für die Ämter, Städte und Gemeinden zur Verfügung zu stellen. In allen Regelungsbereichen findet Klimaschutz verstärkten Einzug und fordert zunehmend Expertenwissen von den kommunalen Akteuren, die durch einzelne Personen kaum abzudecken sind. Die Stadt Plön könnte Gesellschafter der Klimaschutzagentur werden und die Aufgaben des Klimaschutzmanagements und des Klimaanpassungsmanagements an diese übertragen, um vom Know-How verschiedener dort beschäftigter Experten aus den jeweiligen Fachgebieten noch stärker profitieren zu können.

Es wäre ein wichtiges Zeichen – auch für den Klimaschutz im gesamten Kreis Plön – wenn sich die Kreisstadt Plön von Beginn an in diesen Prozess mit einbringt.